



Hintergrundpapier Stiftung Praxissiegel e. V.

Stand: Mai 2007

Mit der Gründung von Stiftung Praxissiegel e. V. im Jahre 2004 haben die Bertelsmann Stiftung in Gütersloh und TOPAS Germany e. V. (Gesellschaft für Methodik von Assessment, Qualitätsmanagement und Zertifizierung im Gesundheitswesen) eine neutrale Institution für mehr Qualität und Transparenz im Gesundheitswesen geschaffen. Stiftung Praxissiegel e. V. bietet Versicherten und Ärzten durch ein unabhängiges Gütesiegel Orientierung bei Qualitätsfragen. Dies geschieht durch die Akkreditierung anspruchsvoller Qualitätsmanagement-Systeme, geeigneter Anbieter solcher Verfahren und unabhängiger Visitoren. Stiftung Praxissiegel e. V. verleiht darüber hinaus ein Zertifikat an solche Gesundheitseinrichtungen, die ein akkreditiertes Qualitätsmanagement-System anwenden und dem vom Verein definierten Qualitätsstandard genügen.

Der eigenständige, nicht gewinnorientierte Verein agiert unabhängig von Partikularinteressen einzelner Akteure wie Verbänden, Körperschaften, Kostenträgern und Industrie. Mit der Akkreditierung und der Zertifizierung werden keine wirtschaftlichen Ziele verfolgt. Das Zertifikat dient der Öffentlichkeit, d. h. Patienten, Versicherten, Angehörigen sowie Kostenträgern als Nachweis, eine gut organisierte Praxis vorzufinden, in der wesentliche Qualitätsanforderungen erfüllt werden.

Stiftung Praxissiegel e. V. will mit seinen Aktivitäten einen Beitrag zur Förderung der Qualität und Transparenz im Gesundheitswesen leisten. Vorstandsvorsitzender ist Prof. Dr. med. Eckart Fiedler, stellvertretende Vorsitzende Dr. Brigitte Mohn und weiteres Vorstandsmitglied ist Dr. med. Stefan Bilger. Die Geschäftsführung des Vereins liegt bei Uwe Schwenk (Bertelsmann Stiftung). Um selbst den Ansprüchen einer stetigen Verbesserung gerecht zu werden, steht dem Verein für die inhaltliche Weiterentwicklung des Regelwerks der Akkreditierungs- und Zertifizierungsanforderungen sowie der dabei angewandten Verfahren und Instrumente ein Fachbeirat beratend zur Seite. Zudem wird ein Kuratorium eingerichtet, ähnlich einem politischen Beirat, das den Verein strategisch berät und Empfehlungen zur Öffentlichkeitsarbeit ausspricht.

Stiftung Praxissiegel e. V.
Carl-Bertelsmann-Straße 256
33311 Gütersloh

Telefon: + 49 52 41 81-81463
Fax: + 49 52 41 81-681463
E-Mail: info@praxissiegel.de
Internet: www.praxissiegel.de

Prof. Dr. med. Eckart Fiedler
Dr. Brigitte Mohn, MBA
Dr. med. Stefan Bilger

Commerzbank Gütersloh
Kto.-Nr. 1582444 · BLZ 47840065
VR Gütersloh 1196

St.-Nr. 351/5912/0566 VST 38



Aufgaben und Ziele von Stiftung Praxissiegel e. V.

Der gemeinnützige Verein setzt sich für die Weiterentwicklung und Verbreitung von Qualitätsmanagement in der ambulanten Versorgung ein, indem er anspruchsvolle Qualitätsmanagement-Verfahren, fachlich versierte Dienstleister sowie unabhängige Praxis-Visitoren anhand definierter Kriterien akkreditiert und Arztpraxen zertifiziert. Die Anforderungen werden von Stiftung Praxissiegel e. V. festgelegt. Der Verein ist selbst nicht an der Implementierung von Qualitätsmanagement-Systemen beteiligt

Zur **Akkreditierung** durch Stiftung Praxissiegel e. V. muss ein Qualitätsmanagement-System definierte Kriterien erfüllen. Es muss insbesondere:

- indikatorenbasiert sein,
- auf dem Prinzip des Qualitätskreislaufes beruhen,
- mehrere Perspektiven berücksichtigen (Patienten, Ärzte, Mitarbeiter),
- und einen Vergleich mit anderen Anbietern ermöglichen (Benchmarking).

Gegenwärtig ist nur ein Qualitätsmanagement-System auf Basis dieser Kriterien anerkannt: das Europäische Praxisassessment (EPA). Arztpraxen, die dieses Qualitätsmanagement-System erfolgreich anwenden und den Qualitätsanforderungen von Stiftung Praxissiegel e. V. genügen, verleiht der Verein für drei Jahre ein Zertifikat für Transparenz und Qualität: das „Praxissiegel“.

Das „Praxissiegel“ bestätigt sowohl gegenüber der Praxis und als auch gegenüber den Patienten und Versicherten, dass die Praxis ein Qualitätsmanagement-System anhand konkreter, validierter Indikatoren durchgeführt hat und dass sie sich in einem Prozess kontinuierlicher Qualitätsförderung befindet. Für die **Zertifizierung** durch Stiftung Praxissiegel e. V. müssen die Arztpraxen alle Elemente von EPA ordnungsgemäß durchlaufen haben (Selbstassessment, Befragungen, Visitation, Interview und Teambesprechung) und mindestens 50 Prozent von insgesamt 207 Indikatoren erfüllen. Besonderes Augenmerk liegt auf neun sicherheitsrelevanten Indikatoren, die in jedem Falle erfüllt werden müssen. Nach Ablauf von drei Jahren können sie die Arztpraxen rezertifizieren lassen. Bei der Rezertifizierung wird geprüft, welche konkreten Maßnahmen die Arztpraxis im Zuge eines kontinuierlichen Qualitätsverbesserungsprozesses initiiert hat.

Derzeit können Hausärzte, Zahnärzte, Kinder- und Jugendärzte sowie Fachärzte das Zertifikat beantragen. Seit dem Jahr 2004 haben insgesamt ca. 700 niedergelassene Ärzte aus verschiedenen Fachrichtungen das „Praxissiegel“ erhalten.

Die Zertifizierung verfolgt weder ein eigenständiges wirtschaftliches Ziel noch ein institutionelles Interesse. Sie dient vielmehr als ein Orientierungspunkt im komplexen Feld der unterschiedlichen Interessen. Diese Orientierung wird aufgrund der zunehmenden Differenzierung der Versorgungslandschaft für Patienten, Kostenträger und Leistungserbringer zunehmend wichtiger.

Stiftung Praxissiegel e. V.
Carl-Bertelsmann-Straße 256
33311 Gütersloh

Telefon: + 49 52 41 81-81463
Fax: + 49 52 41 81-681463
E-Mail: info@praxissiegel.de
Internet: www.praxissiegel.de

Prof. Dr. med. Eckart Fiedler
Dr. Brigitte Mohn, MBA
Dr. med. Stefan Bilger

Commerzbank Gütersloh
Kto.-Nr. 1582444 · BLZ 47840065
VR Gütersloh 1196

St.-Nr. 351/5912/0566 VST 38



Der „Wert“ eines Zertifikates in der Medizin wird daran gemessen, ob es glaubhaft gegenüber Patienten, Öffentlichkeit und Kostenträgern eine besondere Qualität der Praxis repräsentiert. Es ist anzunehmen, dass diese Glaubwürdigkeit dann besonders groß ist, wenn nicht nur das verwendete Verfahren einen hohen Standard hat, sondern wenn auch die zertifizierende Institution selbst möglichst unabhängig von der konkreten Arztpraxis und einzelnen Institutionen ist, und wenn der Zertifizierer kein besonderes wirtschaftliches Interesse an der Vergabe des Zertifikates hat.

Hintergrund

Für die **Gründer** von Stiftung Praxissiegel e. V. stehen folgende Motive im Vordergrund:

Die **Bertelsmann Stiftung** will frühzeitig gesellschaftliche Herausforderungen und Probleme identifizieren sowie exemplarische Lösungsmodelle entwickeln, gestalten und verwirklichen. Dabei spielt der internationale Kontext eine zunehmend wichtigere Rolle. Als operative Stiftung ist eine möglichst große und nachhaltige gesellschaftliche Wirkung der Arbeit ein vorrangiges Ziel. Daraus folgt ein starkes Engagement, Modellprojekte in die gesellschaftliche Wirklichkeit zu implementieren. Im Rahmen dieses Stiftungsgedankens will die Bertelsmann Stiftung Qualität und Transparenz in der Gesundheitsversorgung fördern und einen Beitrag zur Entwicklung und Implementierung innovativer Konzepte und Verfahren leisten.

Der Verein „Gesellschaft für Methodik von Assessment, Qualitätsmanagement und Zertifizierung im Gesundheitswesen – European Task Force for Methods of Assessment, Quality Management and Certification in Health Care, German Division“ (kurz: **TOPAS Germany e. V.**), konzentriert sich insbesondere auf die europäisch abgestimmte (Weiter-) Entwicklung von Modellen zur Qualitätsförderung und Zertifizierung. Dabei steht die Anwendung wissenschaftlich valider und zugleich in der Routineversorgung praktikabler Methoden im Zentrum der Arbeit.

Stiftung Praxissiegel e. V.
Carl-Bertelsmann-Straße 256
33311 Gütersloh

Telefon: + 49 52 41 81-81463
Fax: + 49 52 41 81-681463
E-Mail: info@praxissiegel.de
Internet: www.praxissiegel.de

Prof. Dr. med. Eckart Fiedler
Dr. Brigitte Mohn, MBA
Dr. med. Stefan Bilger

Commerzbank Gütersloh
Kto.-Nr. 1582444 · BLZ 47840065
VR Gütersloh 1196

St.-Nr. 351/5912/0566 VST 38